Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 29 (1903)
Heft: 30

Artikel: Etwas neues bei alten Geschichten
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-438471

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vo Mümliswil.

Am Sundig het der Pfarrer Mäder loszoge grüseli vom Leder
Uf üse brave Männerchor: Der Tüüfel heig en scho bim Ohr,
Wil z'Oensige=n=am Sängertag er halt doch au nüt fähle mag!
Los Pfäffli, bis jetz numme z'friede, me mag's halt doch vill besser liide:
E früsches Lied go köhre singe, anstatt dis Gschimpf dört d'Chanzle=n ab,
Drum gscheht's d'r rächt, wenn afoht springe jetzt all's zu'er] Chilche=n=uus im Trab!

Etwas neues bei alten Geschichten.

„In einer amerikanischen Stadt hat sich ein Ehepaar duelliert" meldete der Telegraph, „aber", fügte er zu seiner Entschuldigung, so ein alltägliches und allerorten passierendes Ereignis gemeldet zu haben, hinzu: „der Mann siegte!"

Druckfehler.

(Aus einem Nachruf.) Als überzeugter Diener des Herrn geiferte er besonders gegen den überhandnehmenden Unglauben unter dem Volke.

Sie kennt sich aus.

Student: (Neuer Mieter.) In dieser Schublade wird für meine Papiere nicht Ranm genug sein.

Vermieterin: Nun wenn die Rechnungen da nicht hineingehen, stelle tch Ihnen noch was herein.

O diese Pfaffen!

Pfarrer (zu einem Bauer, der ihm ein halbes Schwein bringt) „Lieber, treuer Glaubensbruder, wären alle Menschen so brav wie du, dann würde es mit dem letzten Funken Fegefeuer bald zu Ende sein und die ganze Hölle sich nachgerade in einen feuchten Bierkeller verwandeln.

Leere Wände — entsetzlich! Für den — Bilderfreund.

Sächsisch.

Das is es, was die Fraide hemmt, wenn lange nich der Friehling gemmt,
Doch endlich gemmt er doch.
Die Baimchens werden wieder grien, Guraſche macht die Seele gihn,
Der Friehling lebe hoch!

Geen Mensch is nich, der bleibt zu Haus, man zieht mit Frau und Chindern aus,
Steckt Butterſtollen bei.
S'is een Gamehl, wer das nich dut, das Wandern gibt Guraſchemut,
Drum bin ich gern dabei.

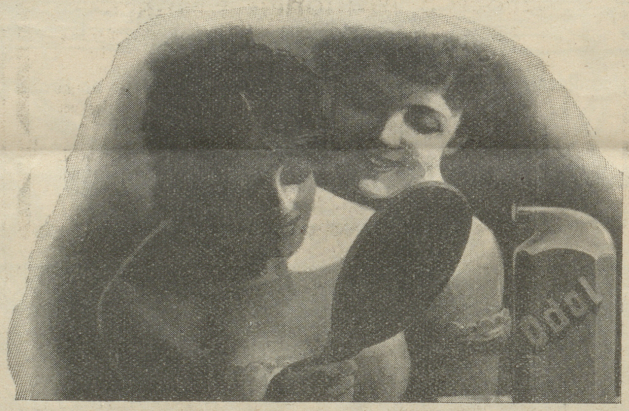
Briefkasten der Redaktion.

J. i. B. Wohl angebracht, aber nicht zur Illustration. Immerhin Dank. — **D. v. B.** Wie immer rechtzetig erhalten. — **Falk.** Wir machens gelinde, aber etwas fällt doch ab! Gruß! — **M. B. i. U.** Was können wir dafür? Haben wir nicht in unserm letzten Farbenbild vor 8 Tagen das Turnfest mit lachender, strahlender Sonne und bei heitern Mienen aller Beteiligten, bei frischem Wehen der Flaggen gebracht? Leider hingen diese traurig hinunter, auch war nicht selten das weiße Kreuz im roten Feld selber rot geworden, zum Zeichen nicht waschechter Begeisterung! Geben Sie also denjenigen Schuld, die etwas dafür können, und das sind die Tagwacht=Artilleristen, die am Morgen des 18. Juli um 5 Uhr ihre 22 Kanonenschüsse abzugeben hatten, statt dessen aber nur deren 11 losließen. Die 22 Kanonenschüsse hätten nach dem Urteil aller Sachverständigen die ganze Regendecke heruntergeschossen, aber mit den 11 Schüssen haben sie diese nur aufgeweicht und wir Andern wurden nachher eingeweicht. Schon am Anfang muß also so ein Fest richtig behandelt sein, das ist grundlegend für dessen ganze Dauer. — **J. M. i. Z.** Ja, unser Preisrätsel in letzter Nummer ist nicht schwer, wenn — mans einmal hat!

Informations-Bureau
A. Plüss & Cie.
(vorm. Simmler & Co. Inform.)
Zürich 89
Kappelergasse 13.

Aeltestes Institut in Zürich.
Auskünfte im In- und Ausland.
Adressen f. Bezug u. Absatz.
Inkasso-Abteilung.
Aufträge von best. Erfolge.

GRÖSSTES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ
LODEN J. NÖRR Zürich Bahnhofstr. 77



Die schöne Claire und die kluge Georgette
Sind bei der Morgentoilette, —
Sie plaudern und lachen um die Wette.
Und als sich Claire zum Spiegel neigt
Und die blanken, blitzenden Zähne zeigt,
Da ruft Georgette: „Siehst Du wohl,
Es giebt nichts Besseres als
121 „Odol!"

J. BÖHNY Handschuhfabrik
J. Böhny, Zürich
Lederhandschuh=Fabrik
alleiniges Fabrikat der in Wasser waschbaren Lederhandschuhe: **Kromin lavable, Glacés lavable, weisse Militär glacés** in Wasser waschbar höchst dauerhaft und praktisch. **Automobil-Handschuhe.**
99 **Detail-Geschäft, Weinplatz, Hotel Schwert.**

Zürich I. Hotel u. Pension Henne Zürich I
Helmhaus-Tramstation-Rathaus
Neu erbautes und modern eingerichtetes Hotel II. Ranges.
Speise- und Gesellschaftssaal. — Dîners von 1 Fr., Zimmer von Fr. 1.50 an.
Zentralheizung — Elektrisches Licht
Spezialität in garantierten reinen Weinen.
Telephon Nr. 2337 117 Ulrich Spalinger, Propr.

Zürich ✻ Hotel Bodan
Usteristrasse, in nächster Nähe des Bahnhofes.
Schön möbl. Zimmer von 2 Fr. an. Gute Küche. Reelle Land- u. Flaschenweine.
Spezialität in Tiroler- und Veltliner-Weinen. — Münchener Bier.
108 Restauration zu jeder Tageszeit.
Den Herren Geschäftsreisenden empfiehlt sich bestens **A. Beck.**

Herren- und Damenschneiderei nach Mass, billige Preise.
Phil. Wolfer
Modernes Stofflager ✻ Englische Cheviots
Zürich III, Badenerstrasse 60, Ecke Kanzeistrasse
Tramhaltestelle. 45-13

Die
Männerkrankheiten,
deren Verhütung und radikale Heilung — **Preisgekröntes,** nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeitet. Werk über 300 Seiten, viele Abbildungen. **Wirklich brauchbarer Ratgeber u. sicherster Wegweiser** zur Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenruinierender Leidenschaften und allen sonstig geheimen Krankheiten. Für Fr. 2 in Briefmarken zu beziehen vom Verfasser Spezialarzt **Dr. RUMLER in CENF, Nr. 38 (Schweiz).**